

BURMEISTER-SCHULE

Tag der offenen Tür

■ (pm) **Stralsund.** Nach einer mehrjährigen Unterbrechung wegen der Pandemie bieten die KollegInnen des Produktiven Lernens der RegS „Hermann Burmeister“ Stralsund wieder einen Tag der offenen Tür für zukünftige Schüler dieser Lernform, aber natürlich auch für alle anderen Interessierten, an. Mittlerweile arbeitet ein kleines Lehrerteam im 15. Jahr des Produktiven Lernens in den Räumlichkeiten des ehemaligen Technikzentrums mit der Adresse Am Kronhalsgraben 7 (früher Richtenberger Chaussee 47).

SPD

www.beatrix-hegenkoetter.de
Im Landtag für Stralsund

Die Lernform könnte von Interesse sein für junge Menschen, die mindestens die 7. Klasse durchlaufen haben, bei denen sich jedoch Probleme mit einer 5-Tage-Unterrichtswoche zeigen und die im Regelunterricht eventuell ihren Schulabschluss nicht schaffen würden. Auf jeden Fall sollten sie aber an praktischen Tätigkeiten, z. B. im Handwerk oder im sozialen Bereich, interessiert sein. Der Schulablauf besteht aus einer Kombination mit zwei Tagen Unterricht in

unserer Lernwerkstatt und drei Tagen Praktikum pro Woche, das in einem Betrieb / einer Einrichtung der eigenen Wahl zu absolvieren ist. Nach mindestens zwei Schuljahren (Klasse 8 + Klasse 9) kann so mit Zielstrebigkeit, Fleiß und Interesse ein Schulabschluss (mind. Berufsfähigkeit) erreicht werden. Jeder Schüler, der sich bewirbt, kann in die Orientierungsphase (immer die ersten 5-6 Wochen des neuen Schuljahres) und dann schließlich tatsächlich ins PL aufgenommen werden. Jedes Jahr stehen 18 Plätze zur Verfügung (d. h. zum Vorteil der SchülerInnen lernen sie in kleinen Gruppen), es bewerben sich meist jedoch über 30, teilweise auch 40 Schüler. Die Bewerbungsphase läuft bereits und endet am 1. Mai 2023. Ein weiterer Vorteil ist, dass neben dem Schulabschluss die jungen Menschen im günstigsten Fall natürlich auch einen Ausbildungsvertrag des Betriebes, in dem sie ein oder mehrere Praktika absolviert haben, erhalten könnten.

Tag der offenen Tür des Produktiven Lernens der RegS „Hermann Burmeister“ Stralsund. Wo? Räumlichkeiten der Lernwerkstatt, Am Kronhalsgraben 7, 18437 Stralsund. Wann? 27. März, 15 – 17 Uhr.

6. „WINDFLÜCHTER“ CHARITY-GALA

Laith Al-Deen und Bell Book & Candle zu Gast

■ (zas) **Greifswalder Chaussee.** Nach einem

grandiosen kleinen Gala-Jubiläum im letzten Jahr lädt der Gründer der Stiftung „Betroffen“ und Initiator der „Windflüchter“ Charity-Gala, Prof. Dr. Matthias Birth, erneut zum Kampf gegen den Krebs. In diesem Jahr steht die 6. „Windflüchter“ Charity-Gala am 22. April im Störtebeker Brauquartier Stralsund, präsentiert vom Helios Hanseklitorium Stralsund, die Veranstaltung zum ersten Mal unter der Schirmherrschaft von Ministerpräsidentin Manuela Schwesig, für die die Veranstaltung inzwischen sowohl ein offizieller Termin als auch eine Herzensangelegenheit geworden ist. Nicht nur der politischen Prominenz liegt der Kampf gegen den Krebs und den damit verbundenen sozialen Folgen am Herzen, auch namhafte Musiker werden im April wieder auf der Gala-Bühne des ehemaligen Kühlschiffes des Störtebeker Brauquartiers stehen, um die Stiftung „Betroffen“ zu unterstützen. Einer der Mitbegründer der Deutsch-Pop Szene, Sänger Laith Al-Deen, wird



Foto: Agentur

Brian May, Gitarrist der legendären Rockband, als unvergleichlich schwärmt.

Gutes tun und Angenehmes auf unterhaltsame Art mit dem Nützlichen verbinden – das ist das Ziel der Benefizveranstaltung „Windflüchter“ Charity-Gala, welche 2017 von Prof. Dr. Matthias Birth ins Leben gerufen wurde, um weitere Spenden für die Projekte der Stiftung „Betroffen“ zu sammeln. Für dieses Anliegen wird es wieder eine Stille Auktion geben, die Schauspieler Frank Kessler präsentiert und die Gäste animiert, möglichst hohe Gebote abzugeben. Lose für die beliebte Tombola können digital oder live

stimmgewaltig und tiefgründig seine Songs präsentieren, ebenso die Band Bell Book & Candle, die auch nach 20 Jahren und über 1.800 Konzerten, unter anderem mit Whitney Houston und Roxette, immer noch in ihrer Ursprungsbesetzung auftritt. Die außergewöhnliche Crossover-Künstlerin Natalia Posnova wird die Gäste am Piano mit ihren einzigartigen Interpretationen berühmter Queen-Klassiker begeistern, von denen selbst

vor Ort erworben werden. Die Lose für den Hauptpreis werden in diesem Jahr durch prominente Losverkäufer, wie Puhdys-Legende Dieter „Quaster“ Hertrampf, Schauspieler Stephan Grossmann und Sopranistin Simone Kermes an den Mann oder die Frau gebracht. Aktuell können noch Restkarten für die Veranstaltung über die Veranstaltungsseite www.windfluechter-gala.de direkt online erworben werden.

STRALSUNDER FDP-CHEF SCHLÄGT AUTONOME STADTBUSSE VOR

■ (pm) **Stralsund.** Rollen in Stralsund bald autonome Busse durch die Straßen? Möglicherweise, wenn es nach den Stralsunder Liberalen geht. In einem Antrag in der letzten Bürgerschaftssitzung schlug der FDP-Vorsitzende Thoralf Pieper vor, die Verwaltung einen Einsatz von autonom fahrenden Stadtbussen in Stralsund prüfen zu lassen. „Die Ansprüche unserer Bürgerin-

nen und Bürger an den öffentlichen Nahverkehr verändern sich – gerade auch vor dem Hintergrund neuer Arbeitszeitmodelle und Beschäftigungsbedingungen. Ein zukunftsfähiger ÖPNV muss sich diesen Anforderungen deshalb anpassen: Der Verkehr wird individueller und auch in sogenannten Randzeiten – z.B. in den Abend- und Nachtstunden – werden Angebote des Nah-

verkehrs benötigt. Zusätzlich muss auch das Stralsunder Umland besser an das Stadtgebiet und die überregionalen Verkehrsverbindungen angebunden werden.“, so Pieper

Das herkömmliche System von großen Bussen und festen Taktzeiten könne dem nicht mehr gerecht werden. Erschwerend komme hinzu, dass die Verkehrsunternehmen bereits jetzt über Personalmangel klagten und das nicht nur in Mecklenburg-Vorpommern, sondern bundesweit. In einigen Regionen gibt es bereits erste Ansätze für Lösungen. So plant die Stadt Hamburg den Einsatz autonom fahrender Busse von Herstellern wie etwa „Moia“ (Volkswagen-Konzern) oder „Loki“ (Deutsche Bahn). Von den Erfahrungen, die hier gesammelt werden, kann auch Stralsund profitieren, findet Pieper. „Wir als CDU/FDP-Fraktion schlagen



Foto: Jonathan Göbel

vor, unsere Stadt zum Leuchtturm eines modernen, ökologischen MV zu machen und eine Führungsrolle im Land einzunehmen, sollte die Verwaltung den Vorschlag als umsetzbar betrachten. Gute Infrastruktur dient der Zukunftsfähigkeit

und ist ein Vorteil im Standortwettbewerb für Unternehmensneuanstellungen.“

Der Antrag wurde von einer Mehrheit der Bürgerschaft angenommen und wird nun von der Verwaltung auf Umsetzbarkeit geprüft.

Unser Service umfasst:

- Entsorgung / Entrümpelung von Wohnungen, Kellern, Böden
- Garten- und Landschaftspflege
- Abbruch • Tiefbau • Bewässerungssysteme
- Umzüge / Transporte

Allrounder Jörg Keberlein
Am Feldrain 7, 18437 Stralsund
Mobil. 0176 2728 2546
Tel. 03831 282 2027
jn-dienstleistungen@t-online.de
www.jn-dienstleistungen.de

